



1. RMC Reutlingen

## Motocrossfeeling schnuppern

Der 1. Rad- und Motorsportclub (RMC) hat zum 40. Mal an seiner Rennstrecke am Sportpark das Motocross-Trainingslager ausgerichtet. Zum Trainingslager des 1. RMC Reutlingen, der Jugendgruppe und Hobbyfahrer hatten sich 60 Teilnehmer aus Motocross-Nachwuchsfahrern

zwischen fünf und 18 Jahren, dazu noch Hobbyfahrer eingefunden. Hauptziel war, das fahrerische Können und die Kondition zu verbessern.

Übernachtet wurde zusammen mit den Eltern und Freunden im Fahrerlager direkt neben der Rennstrecke.

Bereits vor dem gemeinsamen Frühstück ab 8 Uhr stand Frühspor auf dem Programm. Danach wurden die Sportler ihrem Alter entsprechend zum Sektionstraining auf verschiedene Streckenabschnitte verteilt. Der erfahrene Dennis Baudrexler aus Oberbayern, und dazu die RMC-ler Florian Allramseder, Philipp Deinet, Patrick Hofer, DeWitt Wolf, Kevin Keim und Mario Kurz schulten die verschiedenen Gruppen bis zur Mittagspause. Ab 14 Uhr wurde das umfangreiche Trainingsprogramm noch weitere drei Stunden lang fortgesetzt. »Am Abend sind sie Fahrrad gefahren oder haben Fußball gespielt. Danach waren sie dann alle ziemlich platt«, berichteten die Trainer. Und die lobten ihre »Schüler auf Zeit«: »Alle haben gut zugehört und das umgesetzt, was wir versucht haben, ihnen beibringen.« Kurven- und Sprungtechnik gehörten ebenso dazu wie Linienwahl, Haltung und Gewichtsver-



Die möglichen Nachwuchsfahrer des 1. RMC.

FOTO: VEREIN

lagerung in verschiedenen Situationen und noch mehr. Lob kam von Jugendbetreuer Andreas Keim: »Alle haben prima mitgemacht, gute Fortschritte sind bei jedem erkennbar. Ohne Verletzungen, wobei kleine Blessuren zum Motocrossfahren dazugehören.«

Mit dem Zustand der Rennstrecke war man ebenso zufrieden. Das Wetter war durchwachsen, der Regen machte die Strecke an machen Tagen schwer befahrbar, da bestimmte Streckenabschnitte unter Wasser standen. Einziger Vorteil: Es staubte nicht so. Neben dem Klubhaus traf man sich während der fünf Tage zum Frühstück und Mittagessen. So brauchte nie-

mand mit leerem Magen zum Training antreten. Auch die Tatsache, dass ab 22 Uhr Betruhe angesagt war, störte die jungen Draufgänger nicht.

Das Trainingslager endete mit dem traditionellen Abschlussfest. Vom Jugendbetreuer team Jörg Allramseder, Frank Fauser und Andreas Keim bekamen alle einen Teilnehmerpokal sowie Jugendlager-T-Shirts als Erinnerung.

Der 1. RMC Reutlingen hat ab sofort einen Schnupperkurs, bei dem man richtiges Motocrossfeeling erleben kann. Er ist für angehende Motocross-Piloten ab 7 Jahren. Auch Mädchen sind willkommen. (sh)

[www.1rmc.de](http://www.1rmc.de)

TERMINE